

# Die Grundlagen

## Ein ethisches Fundament für das Friseurhandwerk

In einer Branche, die zunehmend unter Preisdruck, Qualitätsverlust und fragwürdigen Arbeitsbedingungen leidet, setzt die Initiative \*Der faire Salon\* ein klares Zeichen für Verantwortung, Menschlichkeit und Qualität. Die Wertegemeinschaft basiert auf drei tragenden Säulen, die das Fundament für eine faire und zukunftsfähige Friseurbranche bilden:

### 1. Der EU-Verhaltenskodex für das Friseurhandwerk

Der unter Mitwirkung der Europäischen Union entwickelte Kodex wurde von allen relevanten Sozialpartnern unterzeichnet und bietet klare Leitlinien für ethisches Handeln im Salonalltag. Er formuliert Standards für Arbeitsbedingungen, Kundenbehandlung und unternehmerische Verantwortung – und schafft eine Win-Win-Situation für Unternehmer, Mitarbeiter und Kunden.

Trotz seiner Relevanz ist der Kodex in Deutschland weitgehend unbekannt. "Der faire Salon" macht ihn sichtbar und setzt ihn aktiv um.

### Wirtschaftsethik und Win-Prinzip – angewandt auf das Friseurhandwerk

Die Initiative überträgt bewährte Prinzipien der Wirtschaftsethik auf die Praxis im Salon. Das Win-Prinzip (Harvard Universität) bedeutet: Alle Beteiligten profitieren. Faire Löhne, transparente Preise, hochwertige Dienstleistungen und respektvoller Umgang sind keine Gegensätze – sondern Voraussetzungen für nachhaltigen Erfolg.

### 3. Jahrzehntelange Branchenkompetenz

Initiator René Kromholz ist Friseurmeister, Fachautor und

seit Jahrzehnten kritischer Begleiter der Branche. Seine Publikationen in allen relevanten Fachmedien und sein tiefes Praxiswissen machen ihn zu einer der profiliertesten Stimmen im deutschsprachigen Friseurwesen.